

Dani Extreme V2



Kurzanleitung

01 dicodes Dani Extreme V2

Der dicodes Dani Extreme V2 ist ein elektronisch geregelter Akkuträger zur Verwendung mit vielen Verdampfern unterschiedlicher Größe und Durchmessers. Je nach Modell, wird er mit einem einzelnen Li-Ionen Akkumulatoren der Größen 18350, 18500 oder 18650 betrieben. Der Extreme V2 stellt die Nachfolgeneration zu dem beliebten Modell Dani Extreme dar. Er verfügt über eine OLED Anzeige, besitzt eine maximale Abgabeleistung von 40W (bis zu 12V oder 15A an der Wicklung) und erlaubt temperatur-geregeltes Dampfen mit vielen verschiedenen Drahtmaterialien, wie zum Beispiel dicodes-Draht, Nickel, Titan, geeigneter Edelstahl, und andere. Wir empfehlen dicodes-Draht für optimale Funktion und hervorragenden Dampfgenuss.

02 Features

- 5 bis 40W mit einem Li-Ion Akku
- Einstellbare Akku-Entlade-Schlußspannung von 2.5-3V
- Bis zu 12V Ausgangsspannung
- Bis zu 15A Ausgangsstrom
- Temperaturgeregeltes Dampfen mit verschiedenen Drahtmaterialien
- Mechanischer AT Modus ("Bypass", elektronisch überlastgeschützt)
- 10 Power boost Modi
- 10 Heater protection Modi
- Verdampfer-Widerstandsbereich insgesamt 0.05 bis 5 Ohm
- Verdampfer-Widerstand 0.2-3.5 Ohm (garantierte 40W)
- Verpolschutz
- Intuitive vielseitige Menüstruktur
- Individuelle Benutzereinstellungen
- 2Jahre Garantie auf die Elektronik

03 Anzeige des Akkuträgers

Der Akkuträger verfügt über ein graphisches OLED-Display, auf dem alle wichtigen Informationen für 4 Sekunden nach dem Dampfen angezeigt werden.

Anzeige der Temperatur bei temperaturgeregeltem Dampfen, sonst ein Akku-Symbol.

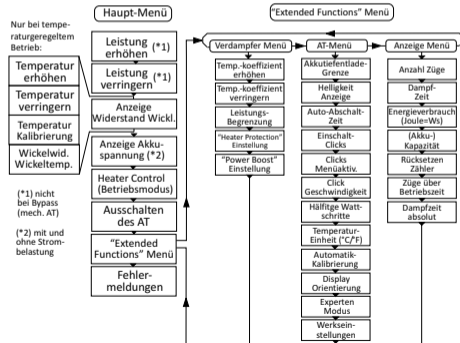
231°C 4.0V
30.0W 0.8Ω

Akkuspannung am Ende des Dampfens also inklusive etwaiger Einbrüche (drop).

Wicklungswiderstand am Ende des Dampfens inklusive der Erhöhung durch höhere Temperatur.

Leistungsanzeige. Im "Direct-Mode" (Bypass) wird die sich ergebende tatsächliche Leistung angezeigt.

04 Menü-Übersicht



Nur bei temperaturgeregeltem Betrieb:

(*1) nicht bei Bypass (mech. AT)

(*2) mit und ohne Strombelastung

05 Hauptmenü

Power ↑ 22.0W
Power ↓ 22.0W

Power Up und Power Down (Leistung verändern)
Power Up erhöht die Leistung schrittweise bis zum eingestellten Power-Limit und beginnt dann wieder bei SW. Power Down entsprechend in umgekehrter Richtung. Der Power-Limit-Wert wird im Extended Functions Unter-Menü Heater eingestellt und bietet eine Leistungsbegrenzung für Verdampfer geringerer Leistung oder für eine gewünschte Leistungsbegrenzung.

Temp ↑ 235°C
Temp ↓ 235°C

Temperature Up und Temperature Down (Temperatur-einstellung)
Diese Menüpunkte sind nur bei aktiviertem temperaturgeregeltem Dampfen verfügbar und werden nur dann angezeigt (siehe Heater-Control Menü). Die Menüpunkte stellen den Sollwert für das temperaturgeregelte Dampfen ein. Der Sollwert ist zwischen 120°C bis 280°C (250°F - 540°F) in Schritten von 5°C (10°F) einzustellen. Für eine präzise Regelung ist die korrekte Durchführung einer Referenzmessung erforderlich. Weitere Details sind dem Handbuch zu entnehmen.

TempCal Init 0

Manueller Wicklungs-Temperatur-Abgleich (*1)
Dieser Menüpunkt wird nur bei temperaturgeregeltem Dampfen angezeigt (siehe Heater-Control Menü). Der Abgleich misst den Wicklungswiderstand bei Raumtemperatur (20°C) als Referenzwert für die Temperaturregelung. Die Durchführung des Abgleichs muss nochmals bestätigt werden, um einen versehentlichen Abgleich zu vermeiden.

R 0.37Ω
T 235°C

Wicklungswiderstand und -Temperatur
In diesem Menüpunkt wird der Wicklungswiderstand angezeigt. Die Anzeige reicht von 0.0 zu 9.90 Ohm. Sofern temperaturgeregeltes Dampfen aktiviert ist, wird zudem die aktuelle Wicklungstemperatur angezeigt.

U_{B0} 4.0V
U_{B1} 3.7V

Akku Status
Das Menü Akku-Status zeigt die Batteriespannung bei geringer Stromentnahme (U_{B0}) und bei der Leistung am Ende des letzten Zuges an (U_{B1}). Die Differenz ist der Spannungs-"drop". Ein hoher "drop" ist ein Indiz für einen schwachen Akku oder Kontaktprobleme.

HCtrl 1
TempCtrl

Heater Control (Betriebsmodi des AT)
Der AT kennt 5 verschiedene Betriebsarten, die in diesem Menü gewählt werden: Der Standard-Modus (0, Leistungsregelung) und temperaturgeregeltes Dampfen (1 TempCtrl) sind stets wählbar. Bei aktivem "Expert Mode" (Extended Functions Menü) stehen zusätzlich die Modi Heater Protection (2), Power Boost (3) und Bypass (4, mechanischer AT, unregelt) zur Verfügung.

Switch Off 0

Ausschalten des AT
Neben der Selbstabschaltung kann der Anwender das Gerät ausschalten. Wir empfehlen, das Gerät vor einem Akkuwechsel auszuschalten oder die Selbstabschaltung abzuwarten, weil in diesem Fall die Statistik-Zähler gespeichert werden. Andernfalls (Akku entfernen) gehen die Änderungen seit dem letzten Abspeichern verloren.

Extend Funct.

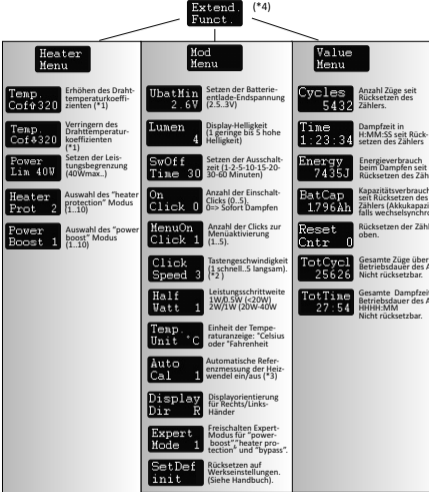
Extended Functions Menü (Erweiterungs-Menü)
Das Extended Functions Menü bietet drei logisch gruppierte Untermenüs:
Heater Menü → Einstellungen für den Verdampfer
Mod Menü → Einstellungen von individuellen Werten bei Nutzung des AT
Value Menü → Einige statistische Anzeigen

ErrNo 1
ChkAtom

Fehlermeldungen
Tritt ein Fehler auf, springt der AT zum Menüpunkt Errors und zeigt über eine Abkürzung und eine Nummer den Fehler an. Wichtige Fehler sind (alle Fehleranzeigen werden im Handbuch beschrieben):
1 ChkAtom: Kein Verdampfer aufgeschraubt oder Wicklung offen
2 TempRef: Fehler während der Temperatur-Referenzmessung
4 OverCur: Kurzschluss oder Wicklungsunterbrechung

(*1) Der Abgleich ist wichtig für das korrekte Arbeiten der Temperaturregelung. Die Wicklung sollte abgekühlt sein, da sonst bei der Regelung eine Abweichung entsteht. Ist die Wicklung z.B. noch 40°C warm, würde bei eingestellten 220°C stattdessen auf 240°C geregelt.

06 Extended Functions Menu (Erweiterte Funktionen)



(*1) Der Temperaturkoeffizient des verwendeten Drahtmaterials für korrektes Arbeiten, Bereich 100-650: 320=dicodes-Draht, 620=Nickel, ca. 105=Edelstahl, 350=Titan (Brandgefahr!), 480=Wolfram (Einstellwert=Literatur-Koeffizient *10E+5 K, Bsp.: Ni 6.2E-3 *1/K *10E5*K = 620)
(*2) Einstellung 1 (schnellste) wie 2 ohne Animation (Einschiebe-Effekt), 5 (langsamste) wie 4, jedoch ohne schnellen Auto-repeat.
(*3) Ist Auto-Kalibrierung aktiv, dann wird beim Einschalten des AT oder beim Wechseln des Verdampfers eine Referenzmessung durchgeführt.
(*4) Weiterführende Information über das Menü, die Funktionen und Arbeitsweisen und die Einstellungen des Akkuträgers finden Sie im Handbuch.

07 Hinweise

Akku/Batterie
Benutzen Sie stets Akkus mit hoher bis sehr hoher Strombelastbarkeit (auch auf Kosten der Kapazität, es sei denn, Sie dampfen mit Leistungen <20W). Vermeiden Sie "No-Name" Produkte. Legen Sie den Akku immer bei leicht schrägem AT mit dem Pluspol in Richtung Elektronik ein.

Elektrische/Elektronische Zigarettens
Elektrische Zigarettens sind nicht gesund. Bislang deuten alle Studien aber darauf hin, dass sie weit weniger schädlich als Tabak-Zigarettens sind.
Elektrische Zigarettens sind eine gute Alternative zu Tabakprodukten, sind zur Raucherentwöhnung aber nicht geeignet.
Elektrische Zigarettens sind nicht geeignet für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, Nichtraucher, Schwangere, Personen mit Allergien gegen Nikotin, Propylen-Glykol und Personen mit Herz-Kreislaufschwäche.
Der Verkauf an Personen unter 18 Jahren ist untersagt.

Akku/Batterie-Entsorgung
Sie haben ein Gerät mit wiederaufladbarem Akku erworben. Batterien und wiederaufladbare Akkus dürfen nach Ende der Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden. Der Besitzer ist verpflichtet, Akkus und Batterien bei entsprechenden Sammelstellen abzugeben.

Akkuträger-Entsorgung
Das Symbol unten (Tonne mit Unterstrich) weist den Besitzer darauf hin, dass dieses Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden soll. Zur Reduzierung von Umwelteinflüssen gemäß WEEE (zu entsorgenden elektrische/elektronische Geräte) bitte das Gerät bei entsprechenden Sammelstellen einem Recyclingprozess zuführen. Danke!

dicodes GmbH
Friedrich der Große 70
DE-44628 Herne
Germany
Tel.: +49 2323 1463635
Email: info@dicodes.de

